

Adolfine von Haslinger=Hasingen, geborne Freiin von Pratobevera=Wiesborn, gibt Nachricht von dem erschütternden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Vaters

Sr. Excellenz des Hochwohlgebornen Herrn

Adolf Freiherrn von Pratobevera=Wiesborn,

Dr. Juris, k. k. wirklichen Geheimen Rathes, Justizministers in Pension, lebenslänglichen Mitgliedes des Herrenhauses, Großkreuz des Franz-Josef-Ordens, Ritters des Leopold-Ordens, Commandeurs des hessischen Ludwig-Ordens, Ritters des rothen Adler-Ordens etc. etc.

welcher Dienstag den 16. Februar 1875, Abends halb 11 Uhr, nach Empfang des heiligen Sacramentes der leyten Oelung plötzlich am Gehirnschlage im 69. Lebensjahre sanft im Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des theueren Verewigten wird Freitag den 19. d. M., Nachmittags 2 Uhr, in der l. f. Stadt-Pfarrkirche zu St. Peter feierlich eingeseget und sodann in der Familiengruft in Maria-Engersdorf zur Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden Montag den 22. d. M., Vormittags 10 Uhr, in obgenannter Kirche gelesen.

Wien, den 17. Februar 1875.